PERFO EINBAUANLEITUNG

1. Möglichkeiten zur PERFO Installation

Es gibt verschiedene Möglichkeiten das PERFO Bodenplattensystem zu installieren. Welche Methode angewandt wird hängt zum einen vom Verwendungszweck ab, zum anderen müssen existierende Bodengegebenheiten berücksichtigt werden. In den meisten Fällen ist es möglich PERFO Bodenplatten direkt in den weichen Boden zu verlegen. In manchen Fällen , z.B.bei sehr weichem, extrem nassem oder unebenem Untergrund oder wenn eine hohe Belastbarkeit erwartet wird, ist es ratsam eine Drainage zu legen und/oder einen Unterbau vorzusehen.

2. Installation mit Unterbau.

Wenn ein Unterbau notwendig ist, wird die oberste Bodenschicht abgetragen und eine 20-40 cm (Tiefe abhängig von Bodenbedingungen) Balastschicht aufgetragen. Diese Schicht sollte eben und festgewalzt sein. Eine ca. 2 cm tiefe Schicht aus feinerem Material folgt . Abschliessend wird eine 5-7 cm tiefe Schicht aus einem Sand/Erdgemisch aufgetragen. (Dem Sand/Erdgemisch können Grassamen zugegeben werden) Diese Schicht sollte ebenfalls gewalzt werden.
PERFO kann auch direkt in ein Gemisch aus feinerem Schotter und einem Bindemittel wie z.B. feinkörnigem Bitumen verlegt warden. Die Oberfläche sollte geebnet und gewalzt sein, und der Sand und/oder die Erde sollte feucht sein, wenn PERFO installiert wird.
Die PERFO Matten werden dann in Position gebracht und miteinander verbunden, indem man mit dem Fuss auf die Haken tritt.
Wird eine Walze verwendet, sollten immer nur 3-4 Reihen PERFO Matten gelegt und verbunden werden, dann wird dieses Teilstück eingewalzt.

3. Installation auf Grasflächen

Soll PERFO direkt auf Gras verlegt werden, muss das Gras zuvor so kurz wie möglich gemäht werden. Kleine Unebenheiten können durch Verwendung von Sand oder einem Sand/ErdeGemisch ausgeglichen werden. Die PERFO Matten werden ausgelegt und miteinander verbunden. Wenn der Untergrund sehr weich ist, können die Platten mit Hilfe von Holz-oder Metallunterlagen verbunden werden.
Wird eine Walze verwendet, sollten immer nur 3-4 Reihen PERFO Matten gelegt und verbunden werden, dann wird dieses Teilstück eingewalzt. PERFO sollte nur dann verlegt werden wenn der Boden weich ist, damit die Abschnitte leicht eingewalzt werden können.

4. Einwalzen / Einrütteln von PERFO Bodenplatten

Welche Methode sich am besten zur Installation eignet, ist abhängig von den Bodengegebenheiten, Flächengrösse und Gelände. Weicher Boden sollte zuerst mit einer Rüttelplatte (300-500 Kg) bearbeitet werden. (Eventuell muss der Boden zuvor eingeebnet werden. Für Grasflächen, weniger weiche Böden und besonders für grosse Flächen ist eine Tandemrüttelwalze (ca. 2.5-5 t) die bessere Lösung. Wird eine Walze verwendet, ist es wichtig , dass nicht mehr als 3-4 Reihen PERFO Matten vor der Walze ausgelegt werden, da sonst die Matten zusammengeschoben werden und sich vor der Walze aufwölben können, wodurch der Walzprozess erschwert wird. Mindestens eine der ausgelegten Reihen sollte noch nicht eingewalzt werden. Daran können 2 weitere Reihen PERFO Matten befestigt werden. PERFO Elemente sind extra mit " Ausdehnungslaschen " versehen , die Ausdehnungen durch hohe Temperaturen ermöglichen, daher muss beim Einwalzen/ Einrütteln darauf geachtet werden, dass die PERFO Elemente nicht völlig ineinander geschoben werden und eine kleine Lücke zwischen den Elementen erhalten bleibt. Anschliessend sollte mindestens 4-5 mal über die installierte Fläche gewalzt werden. **Bei sachgemässem Einbau müssen alle PERFO Matten vollständig in den Boden gewalzt sein, nur so kann die optimale Belastbarkeit erreicht werden**. Nach der Installation sollte der PERFO Belag regelmässig , besonders aber nach Frost und starker Hitze , kontrolliert werden, um sicherzustellen, dass die Oberfläche eben bleibt. Einzelne Teile können erneut gewalzt oder gerüttelt werden falls Verschiebungen auftreten. Wenn ausreichend Gras durch die Verlegefläche nachgewachsen und eine Untergrundverbindung zustande gekommen ist, sollten keine weiteren Wölbungen mehr auftreten.
Bemerkung: Bei unsachgemässem Einbau oder bei Installation an unbeweglichen Objekten, wie z. B. Pfosten oder Bordsteine, die eine Ausdehnung verhindern , können durch Frost oder starke Hitze kleine Bodenunebenheiten auftreten.

5. Entfernung einzelner PERFO Elemente

Einzelne PERFO Elemente können von benachbarten Teilen getrennte werden, indem man den Verbindungsclip mit einem mittelgrossem Schraubenzieher anhebt (siehe Foto unten).

Hinweis

Da Bodenbedingungen, Installationsverfahren und Anwendungszweck des PERFO Systems von Fall zu Fall unterschiedlich sind, können wir keine Garantie für die Eignung des Systems für einen bestimmten Zweck geben. Aus diesem Grund, übernehmen wir auch keine Haftung für Schäden, die in Zusammenhang mit der Verwendung des Systems auftreten. Wir empfehlen dringend, daß Kunden das System vorher testen, um die Eignung für eine spezifische Anwendung sicherzustellen.

PERFO EINBAUANLEITUNG

Matten am Boden in Position auslegen

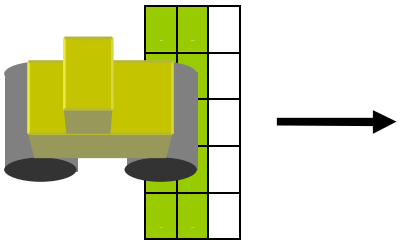
Matten durch Fußdruck auf den Haken miteinander verbinden

Nachdem 3-4 Reihen ausgelegt sind, werden sie bis auf die letzten Reihe eingewalzt

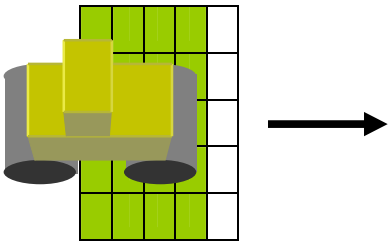
Empfohlene Methode für das Einwalzen der Bodenplatten

gewalzte Fläche **ungewalzte Fläche**

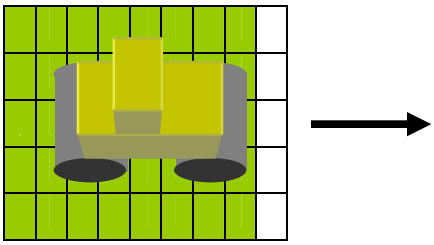
1 3 Reihen auslegen. 2 davon werden eingewalzt. Die letzte Reihe wird nicht gewalzt



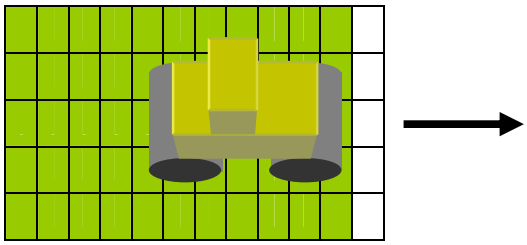
2 Max. 2 weitere Reihen anhängen. Einwalzen bis auf die letzten Reihe

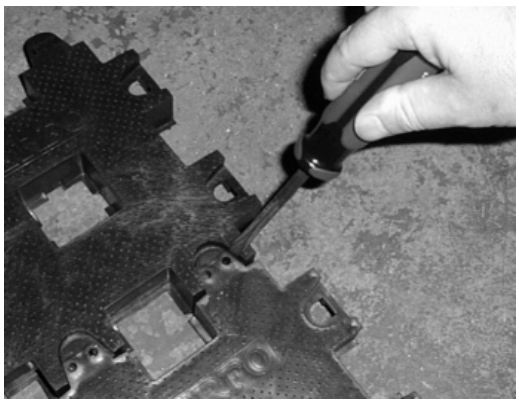


3 Immer 1-2 Reihen anhängen. Immer die letzte Reihe nicht walzen.



4 So werden größere Flächen Stück für Stück aufgebaut und eingewalzt.



Es soll vermieden werden, mit der Walze direkt über die Verbindungskanten zu Rollen

Individuelle Platten durch Anheben der Verbindungshaken mit einem Schraubenzieher voneinander trennen